

22. Juli 2020



DRK-Blutspendedienst West

ROTES KREUZ SUCHT ANLÄSSLICH DES MÜLHEIMER TAGS DER BLUTSPENDE 600 LEBENSRETTER

Blutspenderinnen und Blutspender sorgen dafür, dass der wichtigste Lebensgrundstoff des Menschen, das Blut, immer verfügbar ist. Tausendfach - Tag für Tag, millionenfach - Jahr für Jahr. Sie teilen jedes Mal ein Stück Leben, ganz unentgeltlich.

Der DRK-Blutspendedienst West sucht nun, gemeinsam mit der Sparkasse Mülheim und dem DRK Mülheim, beim 14. Mülheimer Tag der Blutspende 600 Blutspender und möchte so einen neuen Rekord aufstellen.

Am Freitag, 7. August, ruft das Rote Kreuz gemeinsam mit der Sparkasse Mülheim und der Stadt in Mülheim von 9 bis 18 Uhr zum Tag der Blutspende auf. In Corona-Zeiten kann der DRK-Blutspendedienst die Kundenhalle der Sparkasse nicht nutzen. Der Mindestabstand von 1,5 bis zwei Metern zwischen zwei Personen wäre dort nicht gewährleistet. **Mit der Innogy-Sporthalle, An den Sportstätten 6, hat das Rote Kreuz allerdings eine großzügige Raum-Alternative mit viel Platz und ausreichenden Parkmöglichkeiten gefunden!**

Um gerade jetzt lange Warteschlangen vor der Blutspende zu vermeiden, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die Blut spenden möchten, sich vorab über die kostenlose DRK-Blutspende-App, die Website [spenderservice.net](https://www.blutspendedienst-west.de) oder folgenden Link

[https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/Muelheimer Tag der Blutspende](https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/Muelheimer%20Tag%20der%20Blutspende) eine Blutspendezeit zu reservieren. So kann jeder ohne lange Wartezeit und unter den höchstmöglichen Sicherheits- und Hygienestandards Blut spenden.

„Die steigende Lebenserwartung älterer Menschen und das Ausscheiden von Stamm Spendern aus Alters- und Gesundheitsgründen wirken sich auf den Bedarf an Blutkonserven aus. Gerade jetzt in den Ferien fehlt es leider an ausreichend Spendern“, erklärt Susanne Böttcher, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit beim DRK-Blutspendedienst West und ergänzt: „Deshalb ist dieser Blutspendemarathon die ideale Möglichkeit, auf die Wichtigkeit der lebensrettenden Blutspende hinzuweisen“.

Blutspende in Corona-Zeiten

Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden. Auch in Zeiten des Coronavirus benötigen Krankenhäuser dringend Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können!

Die DRK-Blutspendedienste beobachten die Corona-Lage sehr aufmerksam und stehen hierzu in engem Austausch mit den verantwortlichen Behörden. Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen für die Blutspende gewährleisten weiterhin einen sehr hohen Schutz für Blutspender und Empfänger. Schon immer galt: Menschen mit grippalen Infekten oder Erkältungs-Symptomen sollen sich erst gar nicht auf den Weg zu einer Blutspendeaktion machen. Sie werden nicht zur Blutspende zugelassen. Begleitpersonen und Kinder von Blut Spendern dürfen aus Infektionsschutzgründen das Blutspendelokal leider derzeit nicht betreten.

Blutspender werden gebeten, wenn möglich einen eigenen Kugelschreiber zu benutzen.

Blutspender werden nicht auf Corona getestet - für die Übertragbarkeit des Coronavirus durch Blut und Blutprodukte gibt es keine Hinweise. Bluttransfusionen sind sicher und unverzichtbar. Ständig aktualisierte Infos gibt es unter <https://www.blutspendedienst-west.de/corona>.

Was passiert bei einer Blutspende?

Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Zum Blutspendetermin bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen.

Vor der Blutspende werden Körpertemperatur, Puls, Blutdruck und Blutfarbstoffwert überprüft. Im Labor des Blutspendedienstes folgen Untersuchungen auf Infektionskrankheiten. Jeder Blutspender erhält einen Blutspendeausweis mit seiner Blutgruppe.

Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch zehn Minuten lang ganz entspannt liegen. Da der Imbiss nach der Blutspende zur Zeit nicht stattfindet, gibt es zum Abschluss eine leckeren Imbiss und einige nette Überraschungen – schön verpackt in der begehrten roten Sparkassen-Tasche!